

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 120 (1994)
Heft: 22

Illustration: Hurzlmeier über das Lächerliche an komischen Zeichnungen
Autor: Hurzlmeier, Rudi

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HURZLMEIER ÜBER DAS LÄCHERLICHE AN KOMISCHEN ZEICHNUNGEN:

Unlängst gab eine meiner unteren Schubläden beim Stöbern einen Posten Rühmann-und-Weizsäcker-Zeichnungen preis. Das ist zwar nicht mit der Entdeckung der Tuberkelbazillen vergleichbar, aber oke für ein Rühmann/Weizsäcker-Special: Knöpfen wir uns gleich die Neujahrsempfangs-Szene vor: Aller Augen sind gubeisern auf Von Weizsäckers unermüdliche Schüttelhand geheftet. Wo ist der Gag? Wo ist der Gag? Er hat nicht gezündet.

Ist im allge-
ten-Tumult unter-
wäre die Ente
seitlich links
gründelt.),
siehe Karikaturen
Gags aufzu-
Bei Komikern
man völlig
richten. Be-
sie (wie hier



meinen Diploma-
gegangen. (Es
gewesen, die
im Parkett
Schwer, politi-
mit luftigen
-polieren!
hingegen kann
darauf ver-
sonders, wenn
das Traumpaar

Erhard/Rühmann) im unverwüstlichen Knickerbockern stecken. Man kennt ihre Filme und weiß (!) von Haus aus um die Lustigkeit der Beiden. Solch ein Blatt "funktioniert" auch ohne Holzhammergag. Souverän!



Heinz Erhard und Heinz Rühmann bei Filmaufnahmen von hinten. Unverwüstlicher Humor in Unverwüstlichen Knickerbockern.

Gleich noch ein Beleg: Rühmann in einer Filmszene mit der

Unverwüstlichen Brigitte Mira. Sie mit der Sauerkrautgabel, er in seinen unverwüstlichen Knickerbockern, Umwerfend! Blöd auch! Aber vor allem umwerfend! "Nanu, Sie kennen Korff noch nicht?"



war auch umwerfend, (Rühmann als Korff). Oder "Quax der Bruchpilot" (Rühmann als Quax)! Wozu noch Worte!

Hingegen bei Weizsäcker vielerlei dunkle Gedanken. Auf Schritt und Tritt. Aus Angst, gepeckst zu werden wie Rühmann! Aber mit längeren Teilen! Folgendes denkt er:

"Tut mir nichts, ich tu euch auch nichts / Ich liebe euch alle / Ich schwörs / jeden Eid." Wir könnten

Sicher noch mehr seiner Gedanken lesen, wenn wir am Ball blieben. Sexuell Aufregendes freilich dürfte nicht dabei herausprägen, wie anhand der nächsten Situation zu vermuten ist:

Von Weizsäcker bei einer seiner Präsidial-Gartenparties (Im Park der Villa Hammerschmidt wahrscheinlich.)

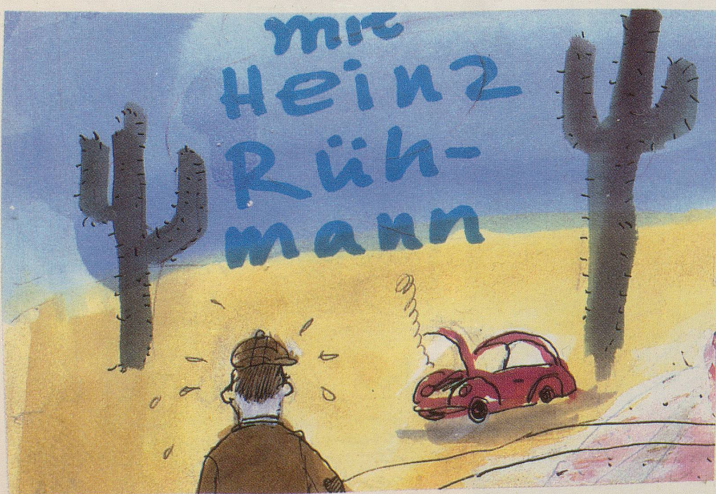
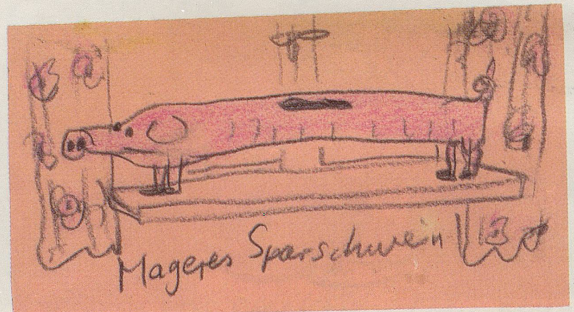




Während im rammelvollen Präsidiat-Zelt Sekt und entblättere Diplomaten-gattinnen ungeduldig vor sich hinlöcheln, macht von Weizsäcker (wie zum Trotz) mit einer frisch-rasierten Pfadfinder-Ab-ordnung herum. Warum tut der Mann das?! Des Rätsels Lösung: Dies alles geschieht nicht in Wirklichkeit! Und

genau das macht den humoristischen Kniff aus! Wenn sowas echt wäre, wärs nicht lustig, sondern blös noch peinlich!

Nebenan ein rosa Ferkel mit der Unterzeile 'Mageres Sparschwein', als eine Art 'Wink mit dem Zaunpfahl' gedacht: Abertausende kostet so ein Präsidiat-Fest jährlich, soll es kritisch annehmen. Dagegen konnte man früher für eine Mark in einen



Rühmann-Film. Ja was sagich: Für zwanzig Pfening (vorn Krieg). Ich erinere mit den abschließenden Bildern an so Streifen, wie den, wo sein Volkswagen in der Wüste verredet und den, wo seine Unverwüstliche kurzzeitig in Flammen steht.